



OPEN DIALOGUE

Open Dialogue Foundation
155 Rue de la Loi, Box 27
1040, Brussels
Belgium

Open Dialogue Foundation
11 a Szucha Avenue, office 21
00-580 Warsaw
Poland

Brüssel, 19.03.2020

BOLAT ATABAJEW BRAUCHT HILFE

Der berühmte kasachische Regisseur und Person des öffentlichen Lebens, Bolat Atabajew, befindet sich in der Münchner Klinik in einem ernsten Zustand. Bolat Atabajew leidet seit vielen Jahren an Diabetes, und das Nierenversagen hat sich in letzter Zeit verschlimmert. In der vergangenen Woche hat sich der Regisseur mehreren teuren Operationen unterzogen. Sein Zustand ist nach wie vor ernst, und er braucht finanzielle Unterstützung, um die teure Behandlung und Rehabilitation zu bezahlen.

Bolat Atabajew ist eine der prominentesten Personen des öffentlichen Lebens im modernen Kasachstan. Im Jahr 2011 unterstützte Atabajew öffentlich die Demonstranten in Schanaoszen. Die kasachischen Behörden beschuldigten den Regisseur der Anstiftung zum Hass und schickten ihn in eine Haftanstalt, wo seine Gesundheit stark beeinträchtigt wurde. Dank des Drucks der internationalen Gemeinschaft wurde Atabajew freigelassen. Später war er gezwungen, Kasachstan zu verlassen und sich nach Deutschland umzuziehen.

Im Jahr 2012 wurde Bolat Atabajew mit der Goethe-Medaille für seine Verdienste um die Entwicklung der Beziehungen zwischen Kasachstan und Deutschland ausgezeichnet.

In einem Interview im Jahr 2014 sagte Bolat Atabajew:

- Unser Volk schweigt, weil es Angst hat. Ich selber war lange Zeit von Angst gefesselt: ich saß vor dem Fernseher und knurrte. Und dann war ich vollkommen satt geworden. Ich begann, öffentlich zu sprechen. Die Wahrheit braucht den Menschen, der sie sagt, sonst stirbt sie. Ich habe freiwillig die Rolle des Unzufriedenen, Ekelhaften, Unbequemen übernommen. Ich bin schon in einem Alter, in dem man keine Angst haben darf. Wenn ich sterbe, sterbe ich. Es ist mir egal, ob ich dort oder hier wohne.

Wir laden alle ein, sich an [der Spendensammlung für die Behandlung von Bolat Atabajew](#) zu beteiligen.